

Pressemitteilung

Einladung zum Konzert des Trio Sonartis und Gratulation zum Landesstipendium "Präsenz vor Ort – Musikerinnen mit Kind 2018"

Stipendium fördert Vereinbarkeit von künstlerischer Arbeit und Familie – 700 Euro pro Monat für herausragende Künstlerinnen

10.04.2018

Seite 1

Am 4. Mai 2018 um 20 Uhr gratuliert Staatssekretärin Annette Storsberg im Beethoven-Haus Bonn den Gewinnerinnen der Landesstipendien "Präsenz vor Ort – Musikerinnen mit Kind 2018".

Drei nordrhein-westfälische Musikerinnen wurden ausgewählt: die Cellistin und Gambistin Evelyn Buyken (Köln), die Geigerin Sabine Akiko Ahrendt (Köln) und die Klarinetistin Eva Bolarinwa (Mönchengladbach). Sie erhalten für den Zeitraum von Januar bis Dezember 2018 je eine Fördersumme in Höhe von 700 Euro pro Monat. Das bundesweit einmalige Stipendium wird zum 11. Mal vom Land Nordrhein-Westfalen und dem Frauenkulturbüro NRW vergeben.

„Für Musikerinnen sind Kontinuität und Disziplin unbedingte Voraussetzung für eine erfolgreiche Karriere“, sagte Kultur- und Wissenschaftsministerin Isabel Pfeiffer-Poensgen. „Mit dem Stipendium wollen wir sie dabei unterstützen, künstlerisches Schaffen mit familiären Verpflichtungen zu vereinbaren.“

Das Stipendium wird alle zwei Jahre an herausragende Künstlerinnen vergeben. Eine Besonderheit liegt darin, dass es keine Präsenzplicht gibt – die geförderten Künstlerinnen können an ihrem Wohnort arbeiten. 2018 wurde das Stipendium zum zweiten Mal in der Sparte Musik ausgeschrieben. Bewerberinnen konnten sich professionelle Musikerinnen mit mindestens einem Kind bis zu 14 Jahren, die in Nordrhein-Westfalen leben und arbeiten. Die Auswahl unter insgesamt 53 Bewerberinnen traf eine siebenköpfige Jury.

Aus der Jurybegründung:

Als Gründerin und Leiterin des Cölner Barockorchesters vereint die Cellistin und Gambistin **Dr. Evelyn Buyken** unterschiedlichste Facetten von kreativer, dramaturgischer und interpretierender Arbeit, indem sie von der musikalische Leitung über kuratorisch-dramaturgische Programmentwicklung bis hin zur konzeptionellen Projektentwicklung das Cölner Barockorchester prägt und permanent weiterentwickelt. Neben ihrer musikalischen Exzellenz im Bereich historischer Aufführungspraxis begleitet Evelyn Buyken ihre Arbeit auch wissenschaftlich, setzt sich mit der Spielweise und Form der Alten Musik auseinander und hinterfragt die Stellung des Musikerberufs sowohl im heutigen gesellschaftlichen Kontext als auch in vergangenen gesellschaftlichen Epochen.

10.04.2018

Seite 2

Die vielseitige Geigerin **Sabine Akiko Ahrendt** überzeugt die Jury mit hervorragender interpretatorischer und technischer Befähigung. Zudem stellt sich Frau Ahrendt den musikalischen Entwicklungen der Gegenwart und ihrer Klangränder – auch in performativer Hinsicht – und entwickelt aufregende interdisziplinäre Projekte (u.a. für Kinder) sowohl im Kollektiv als auch zur solistischen Aufführung, welche nach neuen Ausdrucksmöglichkeiten ihres Instruments drängen. Sie ist Mitgründerin von radikal translation, welches die Grenzen zwischen Leinwand und Bühne, zwischen Kino und Konzertsaal auslotet und vom Ensemble PRAESENZ, welches den Schwerpunkt auf Konzertdramaturgien von ästhetischer, philosophischer und interpretatorischer Relevanz legt. Zudem ist sie Mitglied bei verschiedenen Ensembles im Bereich Neue Musik bspw. dem Ensemble Garage und dem Ensemble Contrechamps (Genf).

Die Klarinettestistin **Eva Luise Bolarinwa** hat sich schon sehr früh in ihrer Karriere der Kammermusik mit dem Trio Sonartis gewidmet. Ihr herausragendes künstlerisches Können ist in jeder ihrer musikalischen Interpretationen zu hören. Sie fasziniert mit der Ausarbeitung feinsten Nuancen, spielt aber gleichzeitig kraftvoll

und gibt sich der Unmittelbarkeit des musikalischen Ausdrucks hin. Durch ihre Begeisterung und musikalische Neugier widmet sie sich glaubhaft dem Dialog mit dem Publikum und gewährt im Rahmen der von ihr entwickelten Reihe „Hauskonzerte“ dem Publikum einen authentischen und hochqualitativen Einblick in das Denken, Fühlen und Handeln von Musizierenden. Diesen Weg entwickelte sie mit der Gründung eines interdisziplinären KlangKunstFestivals, welches den Dialog mit anderen Künsten bspw. Tanz oder Film sucht, weiter.

Konzert Trio Sonartis

10.04.2018

Seite 3

Das Frauenkulturbüro präsentiert in einer kleinen Konzertsreihe die drei Musikerinnen mit ihren Ensembles. Das erste Konzert von Eva Bolarinwa mit dem Trio Sonartis gibt den Auftakt der Reihe.

Programm: Trio Sonartis mit Eva Luise Bolarinwa (Klarinette),
Anna Guyénot (Klavier), Julia Bilat (Cello)
Trio op. 11 von Ludwig van Beethoven
Trio op. 3 von Alexander von Zemlinsky

Programmablauf 4.Mai 2018

Ort: Kammermusiksaal Beethoven-Haus Bonn,
Bonngasse 20, 53111 Bonn
Anlass: Gratulation zum Landesstipendium für
Musikerinnen mit Kindern „Präsenz vor Ort“
Beginn: 20 Uhr

20.40 Uhr
Übergabe der Blumen durch Staatssekretärin Storsberg, anschl.
Foto auf Bühne mit allen Beteiligten (5')

21.30 Uhr
Ende offizielle Veranstaltung

21.30 - 22.30 Uhr
Sektempfang im Foyer